

## [DL0HB im IARU Region I Contest 144 MHz 2020](#)

Auch dieses Jahr wollten wir wieder am 2m Contest teilnehmen. Im September ist die Beteiligung besonders hoch, weil es keine weiteren Bänder gibt. Alle funken auf 144 MHz.

Aus diesem Grund ist der Funkspaß mit vielen Verbindungen vorprogrammiert.

Da wir längere Zeit nichts auf 2m gemacht haben, standen auch keine Richtantennen zur Verfügung. Nach etwas Marktbeobachtung wurden zwei Stück 8 ele I0JXX Yagis gekauft. Hinzu sollten noch unsere 4x Big Wheel aufgebaut werden, mit denen Mark, DL1XAQ, und ich im April den Nordcontest unter DF70DARC auf 2m gewonnen haben.

Als weitere Neuerung sollte ein neues Logprogramm her, welches auch die Möglichkeit einer Bandmap bietet, also Verknüpfung zum DX Cluster, und den TRX steuern kann. Meinem Elecraft K3 wurde auch noch ein Firmware update verpasst.

Die nächste Neuerung ist die Nutzung der Airscout Software um DX-Verbindungen über Flugzeugreflexionen zu tätigen.



Aufgrund der Corona Pandemie sollte jeder seine eigenen Kopfhörer und Mikrofon benutzen. Die Wahl viel auf den Bose Kopfhörer QC 35 II mit noise cancelling und Bluetooth Funktion. Als Mikrofon wurde ein externes an den Kopfhörer geklebt, welches aber jederzeit wieder abgenommen werden kann. Jetzt nur noch den Equalizer am K3 anpassen und los geht`s.

Nein, immer noch nicht fertig. Dirk, DO1HDR und DL7TJ, Tobi, haben eine Schaltbox gebaut, die fernbedient auf dem Turm, wahlweise die 4x Big Wheel zuschalten oder aus dem RX/TX rausschalten kann,

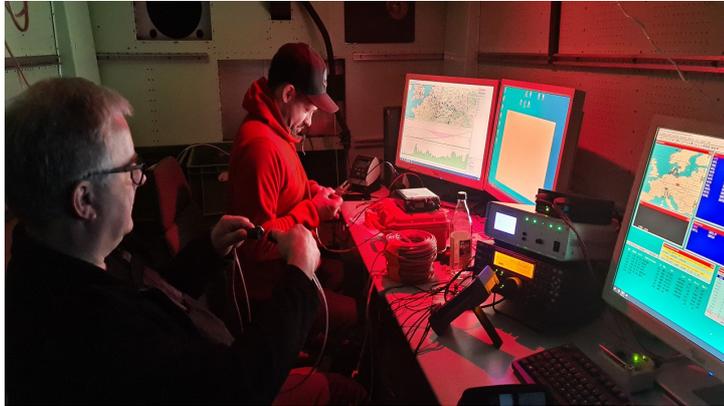
Mit all diesen Neuerungen führen wir zum Standort nach Zernien und haben auf dem 30m hohen Aussichtsturm aufgebaut.

Was wir nicht wussten, dass irgendjemand von uns Murphy mit eingepackt hatte.



So, nun noch mal eben schnell das SWR messen.

Hm, schlecht, also einzeln messen, immer schlechter, ganz viel messen, alles einzeln überprüfen, Kabel testen, Kabel tauschen usw. Das haben wir bis zur Dämmerung gemacht und hatten dann irgendwann die Schnauze voll.



Die Notlösung wurde aufgebaut.

Eine Diamond X50 horizontal und eine X300 vertikal.

Wir haben ja noch die Umschaltbox, die auch hin und her schalten kann. So war es möglich noch etwas Erfahrung mit Polarisationsdrehungen sammeln.

Aber im Ernst, wir haben die PA auf 200 Watt eingestellt und einfach mal losgefunkt. Das vierte QSO war bereits 650 km in die Schweiz zu HB9FAP mit 650 km. Es folgen noch weitere 50 QSO bis wir QRT gemacht haben. Am Sonntag wurde dann mit 68 QSO und 13 tsd Punkten abgeschlossen. Das war aber mittlerweile alles nebensächlich.

Wir hoffen, dass die nächsten Tage die neue Wertungsgruppe OMNI/ QRO eingeführt wird und wir doch noch unser Log einreichen können.

Für den Oktober wurde die 10 Ghz Station erstmalig aufgebaut und getestet. Dirk, hat mit seinem FT 818 auf 2m auf den Turm zum Transverter gefunkt. QSO's waren nicht eingeplant, da der Contest erst im Oktober stattfindet. Die Helgoland Bake in JO34WE konnte aber über 205 km Entfernung in JO53KB mit 437 empfangen werden.

Ach wenn es zu tiefst frustrierend war, so konnte wir doch einige Neuerungen testen.



Die Software lief auf drei Monitoren ohne Ausfälle. Die neuen Kopfhörer sorgen für echte Konzentration beim Funken und blenden viele Nebengeräusche aus. Dazu zählen auch unsere Stromerzeuger von Honda, die jetzt alle über einen Zusatztank verfügen und in 24 Stunden nicht mehr nachgetankt werden müssen.

Nun planen wir den Oktober Contest aber ohne Herrn Murphy.

73, vom gesamten DL0HB, Z27, Team;  
DL1XAQ, DL7TJ, DG3TD, DG3XA, DO1HDR

Contest seit 1989